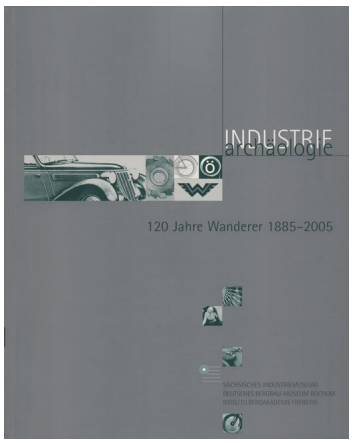
Feldkamp, J./Dresler, A. (Hg.): 120 Jahre Wanderer 1885–2005





Jörg Feldkamp, Achim Dresler, INDUSTRIEarchäologie, Firmengeschichte,

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis14,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Jörg Feldkamp und Achim Dresler (Hg.)
120 Jahre Wanderer 1885–2005
INDUSTRIEarchäologie, Bd. 4

157 S., Br., 210 × 265 mm
ISBN 978-3-96311-735-0

Erschienen: April 2005

Im Jubiläumsjahr der Unternehmensgründung verschafft der Band mit 18 Aufsätzen einen Überblick zur Firmengeschichtsschreibung und dem aktuellen Forschungsstand. Die Themenpalette umfasst die Produktsparten wie Fahrzeuge, Fräsmaschinen oder Büromaschinen in ihrer Entwicklung und internationalem Vergleich, die Architekturgeschichte der Standorte, Porträts von Persönlichkeiten des Unternehmens, den Wanderer-Rennsport, die Archivlage sowie Traditionslinien der Firma bis in die Gegenwart. Der Leser wird einige noch wenig bekannte Fakten und bisher unveröffentlichte Fotos finden, so zur geheimnisvollen Chiffriermaschine SG 41 im Zweiten Weltkrieg, zum Karosseriebau oder zur Entstehung des Namens „Puppchens“. Die Autorinnen und Autoren entstammen verschiedenen Historikergenerationen, aus Hochschule, Archiv, Betrieb, Industriemuseum und dessen Förderverein. Auch der Urenkel des Firmengründers Winklhofer steuerte Lebenserinnerungen zum Großvater bei.

Jörg Feldkamp: Vorwort…7
Rudolf Boch: Die Wanderer-Werke AG – historische Verortung und Forschungsstand…8
Ute Dieckhoff: Die Überlieferung der Wanderer-Werke AG im Staatsarchiv Chemnitz…16

Karlheinz Schaller: Die Gründer und ihre Zeit (1885–1895)…22
Gerhard Winklhofer: Eine Unternehmerpersönlichkeit – Erinnerungen an Johann Baptist Winklhofer…34
Andreas Künzel: Firmenstrategie Diversifikation als Erfolgsrezept? – Wanderer 1895 bis1914 aus firmeninterner Sicht…40
Jens Kassner: Die Architektur der Wanderer-Standorte…46
Ralf Richter: Wanderer-Werkzeugmaschinen im internationalen Wettbewerb…56
Eberhard Schoppe, Ralf Burkhardt: Von der Einfachfräsmaschine 1899 zur Kinematik 2004…64
Thomas Erdmann: Die Frühphase des Wanderer-Automobilbaus…72
Eberhard Kreßner: Wie das Wanderer „Puppchen“ zu seinem Namen kam 84
Helmuth Albrecht, Malte Krüger: Automobilfertigung bei und Karosseriebau für Wanderer – Zur Produktionsgeschichte der Marke Wanderer 1912 bis 1940…88
Dirk Schmerschneider: Können „Wanderer“ rennen? Die Motorsportaktivitäten der Wanderer-Werke…104
Günther Jornitz, Friedrich Naumann: Über ein halbes Jahrhundert Continental-Büromaschinen…110
Michael C. Schneider: Unternehmerische Entscheidungsspielräume im Nationalsozialismus am Beispiel der Büromaschinensparte der Wanderer Werke AG (1933–1945)…120
Michael Pröse: Wanderer im Zweiten Weltkrieg – Rüstungsbetrieb durch technische Kompetenz…130
Rita Müller: Hermann K. Klee - Erfolgsmanager bei den Wanderer-Werken (1929–1945)…136
Katja Müller: Eine Angestelltenkarriere mit Buchungsmaschinen: Vorführdame Rosel Lohse…142
Wolfgang Kunze: Traditionslinien der Wanderer-Werke in Ostdeutschland nach 1945…146
Achim Dresler: Traditionslinien der Wanderer-Werke in Westdeutschland nach 1945…152
Chronik, Autorinnen und Autoren, Bildnachweis, Abkürzungsverzeichnis…158

// //